

Rechnung 2021

vom Stadtrat verabschiedet am 08. März 2022

Dokumentation für die Beratung in der Finanz- und Rechnungsprüfungskommission sowie dem Gemeinderat

Inhaltsverzeichnis	Seite
1 Kommentar, Anträge und Beschlüsse	1
1.1 Kommentar zur Rechnung	1
1.2 Antrag und Beschluss	7
1.3 Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung	8
1.3.1 Angewandtes Regelwerk und Abweichungen	8
1.3.2 Elemente der Jahresrechnung	8
1.3.3 Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze	8
2 Zahlen im Überblick	11
3 Bilanz	12
4 Erfolgsrechnung	13
5 Investitionsrechnung	15
6 Geldflussrechnung	17
Anhang	
7 Eigenkapitalnachweis	18
8 Rückstellungsspiegel	19
9 Beteiligungsspiegel	20
10 Gewährleistungsspiegel	21
11 Anlagenspiegel	22
12 Finanzkennzahlen	24
13 Kreditrechtliche Angaben	25
13.1 Verpflichtungskredite	25
13.2 Nachtrags- und Zusatzkredite	27
14 Spiegel Umlaufvermögen	28
15 Spiegel kurzfristiges Fremdkapital	29

1.1 Kommentar zur Rechnung

Erfolgsrechnung

Die Rechnung 2021 (R 21) von **Energie Kreuzlingen** (EnK) weist einen Ertragsüberschuss von CHF 3'109'976 aus, der deutlich höher ausfällt als budgetiert (B 21: CHF 897'447).

TCHF	R 21	B 21	Diff.	R 20
Gesamtergebnis EnK	3'110	897	2'213	2'819
Betriebsertrag	47'788	43'956	3'832	45'536
Beschaffung für Umsatz	- 29'949	- 27'714	- 2'235	- 28'265
Bruttoergebnis	17'840	16'242	1'598	17'272
Personalaufwand	- 4'849	- 5'126	278	- 4'925
URE Anlagen und Netze	- 1'457	- 1'366	- 91	- 1'375
Fahrzeugaufwand	- 104	- 105	1	- 129
Sach- u. Haftpflichtversicherungen	- 62	- 58	- 4	- 58
Verwaltungs- und Informatikaufw.	- 1'040	- 1'157	116	- 1'057
Werbung, Öffentlichkeitsarbeit	- 281	- 290	9	- 297
Abschreibungen	- 3'676	- 3'760	84	- 3'509
Aufwand Liegenschaft	- 164	- 216	52	- 147
Ergebnis aus Erneuerungsfonds	- 3'160	- 3'187	27	- 2'967
Ergebnis aus Finanzierung	61	- 81	142	12

Die Rechnung weicht vom B 21 in einigen Positionen ab: Der Betriebsertrag fällt um CHF 3.8 Mio. höher aus als geplant. Dem steht ein um CHF 2.2 Mio. höherer Beschaffungsaufwand entgegen. Das Bruttoergebnis fällt damit um CHF 1.6 Mio. besser aus als geplant. Hier spielt der im Strom leicht, im Gas aber deutlich höhere Absatz eine wichtige Rolle. Hinzu kommt ein günstigerer Euro-Kurs. Der Personalaufwand ist gleichzeitig tiefer als geplant, ebenfalls der Verwaltungs- und Informatikaufwand. Die Abschreibungen fallen aufgrund tieferer Investitionen im Geschäftsjahr und Vorjahr niedriger aus. Das positive Ergebnis aus Finanzierung mit TCHF 61 ist vor allem auf den Ertrag aus Beteiligungen und die Weitergabe von Bezugsrechten der Wasserversorgung Region Bodensee zurückzuführen.

TCHF	R 21	B 21	Diff.	R 20
Gesamtergebnis EnK	3'110	897	2'213	2'819
Gesamtergebnis Zentrale Dienste	30	- 3	33	59
Gesamtergebnis Elektrizität	1'438	96	1'342	1'019
Gesamtergebnis Gas	1'587	610	977	1'391
Gesamtergebnis Wasser	233	143	90	- 18
Gesamtergebnis Dienstleistungen	- 178	52	- 230	369

Bei den Spartergebnissen sind die grössten Verbesserungen gegenüber dem Budget in den Sparten Gas und Elektrizität zu verzeichnen.

Der Bereich der **Zentralen Dienste** zeigt einen Ertragsüberschuss von TCHF 30 (B 21: TCHF - 3). Die Abweichung vom Budget resultiert aus dem besseren Ergebnis aus Finanzierung, hier ist der Beteiligungsertrag wesentlich.

Der Geschäftsbereich **Elektrizität** erzielt ein Ergebnis von TCHF 1'438 und liegt somit deutlich über Budget (B 21: TCHF 96) und höher als im Vorjahr (R 20: TCHF 1'019).

- Der Betriebsertrag der Elektrizitätsversorgung von CHF 25.6 Mio. fällt höher aus als budgetiert (B 21: 23.8 Mio.). Zwei darin enthaltene Positionen zeigen die Herkunft der Differenz:

TCHF	Rechnung 2021	Budget 2021	Differenz	Differenz %	Rechnung 2020	Differenz	Differenz %
- E - Umsatz	25'022	24'317	705	2.9%	24'543	478	1.9%
Deckungsdifferenzen	685	- 314	999	-318.1%	- 692	1'376	-199.0%

Die wesentliche positive Abweichung resultiert aus den Deckungsdifferenzen im übrigen Ertrag. Hierfür ist vor allem die Unterdeckung aus den marktbedingt teuren Spotpreisen bei Profilüberschreitungen in der Grundversorgung verantwortlich.

- Gegenüber dem B 21 ist der Stromtransport (Netznutzung) etwas tiefer als geplant.

GWh	Rechnung 2021	Budget 2021	Differenz	Differenz %	Rechnung 2020	Differenz	Differenz %
- E - Netznutzung GWh	156.3	156.8	-0.5	-0.3%	153.8	2.5	1.7%

- Der Absatz der Energie an Kunden in der Grundversorgung und im freien Markt fällt demgegenüber höher aus als budgetiert, auch höher als im Vorjahr.

GWh	Rechnung 2021	Budget 2021	Differenz	Differenz %	Rechnung 2020	Differenz	Differenz %
- E - Energie GWh	129.9	126.7	3.2	2.5%	127.1	2.8	2.2%

- Die Beschaffung fällt mit CHF 16.5 Mio. deutlich höher aus als budgetiert (B 21: CHF 15.3 Mio.). Hierfür ist zunächst die grössere Absatzmenge der Energie verantwortlich. Energie, die kurzfristig bei Profilabweichungen beschafft wurde, war ausserdem teurer als geplant.
- Für den Unterhalt der Netze werden TCHF 5'527 betrieblicher Aufwand eingesetzt (B 21: TCHF 6'169). Der Minderaufwand ist vor allem auf den tieferen Verwaltungs- und Informatikaufwand sowie die niedrigere Verrechnung der Zentralen Dienste zurückzuführen.
- Die Einlage in den Erneuerungsfonds Elektrizitätsnetz wurde mit TCHF 1'788 gebildet, in Höhe der Abschreibung der finanzierten Investitionen in das Elektrizitätsnetz wurden TCHF 138 entnommen.

Die Sparte **Gas** weist einen Ertragsüberschuss von TCHF 1'587 aus, deutlich mehr als budgetiert (B 21: TCHF 610), etwas höher als im Vorjahr (R 20: TCHF 1'391).

- Der Absatz übersteigt das Budget deutlich. Auch gegenüber dem Vorjahr ist er höher. Das korrespondiert mit der deutlichen Zunahme der Heizgradtage als Messgrösse für den Heizenergiebedarf.

	Rechnung 2021	Budget 2021	Differenz	Differenz %	Rechnung 2020	Differenz	Differenz %
- G - Umsatz TCHF	15'287	12'899	2'388	18.5%	14'538	749	5.1%
- G - Absatz GWh	247.9	223.5	24.4	10.9%	237.1	10.9	4.6%

- Der Umsatz von CHF 15.3 Mio. liegt um 18.5 % über dem Plan (B 21: CHF 12.9 Mio.). Hierfür ist vor allem die höhere Absatzmenge massgeblich. Die teurere Gasbeschaffung hat sich nach der Erstellung des Budgets auf die Absatzpreise ausgewirkt.
- Die Beschaffung des Gases in Euro, der Abgabe CO₂ und der ökologischen Mehrwerte erfolgte für CHF 10.6 Mio. (B 21: CHF 9.0 Mio.). Die Beschaffung war aufgrund des tieferen Euros etwas günstiger als zum Kalkulationszeitpunkt erwartet. Vor allem aufgrund der höheren Absatzmenge zeigt sich ein deutlich positiveres Bruttoergebnis von CHF 4.6 Mio. (B 21: CHF 3.6 Mio.).

TCHF	Rechnung 2021	Budget 2021	Differenz	Differenz %	Rechnung 2020	Differenz	Differenz %
- G - Beschaffung	10'647	8'953	1'694	18.9%	10'321	326	3.2%

- Der Betriebsaufwand der Sparte ist mit CHF 2.2 Mio. nur etwas tiefer als budgetiert (B 21: CHF 2.3 Mio.).
- Die Einlage in den Erneuerungsfonds Gasnetz wurde mit TCHF 806 gebildet, in Höhe der Abschreibung der finanzierten Investitionen in das Gasnetz wurden TCHF 24 entnommen.

Der Geschäftsbereich **Wasser** erzielt mit einem Ertragsüberschuss von TCHF 233 ein etwas besseres Ergebnis als geplant (B 21: TCHF 143).

- Der Trinkwasserabsatz entspricht etwa dem Plan. Demgegenüber fällt der erzielte Umsatz um ca. CHF 1.0 Mio. tiefer aus als geplant. Der Grund hierfür ist, dass die bei Budgeterstellung in den Tarifen eingeplante Preiserhöhung des Vorlieferanten Zweckverband Wasserversorgung Region Kreuzlingen (WRK) nicht stattgefunden hat. Daher wurden die Tarife erst zur Jahresmitte um den für die Kreuzlinger Wasserversorgung notwendigen Betrag erhöht.

	Rechnung 2021	Budget 2021	Differenz	Differenz %	Rechnung 2020	Differenz	Differenz %
- W - Umsatz TCHF	3'889	4'914	- 1'025	-20.9%	3'803	87	2.3%
- W - Absatz m³	1'721'345	1'730'000	-8'655	-0.5%	1'804'504	-83'159	-4.6%

- Die Beschaffung des Trinkwassers von der WRK liegt mit CHF 1.0 Mio. wegen der ausgebliebenen Preiserhöhung auch deutlich unter dem Plan (B 21: CHF 1.9 Mio.).
- Die betrieblichen Aufwendungen der Sparte liegen mit CHF 2.0 Mio. etwas tiefer als budgetiert (B 21: CHF 2.1 Mio.).
- Die Einlage in den Erneuerungsfonds Wassernetz wurde mit TCHF 763 gebildet, in Höhe der Abschreibung der finanzierten Investitionen in das Wassernetz wurden TCHF 34 entnommen.

Der Bereich **Dienstleistungen** hat im Geschäftsjahr 2021 Erlöse von CHF 2.7 Mio. erzielt (B 21: CHF 2.4 Mio.). Mit den Mehrerlösen stieg auch der Waren- und Personaleinsatz. Es wurden mehr Material und zugekaufte Leistungen in Höhe von CHF 1.2 Mio. (B 21: CHF 1.0 Mio.) aufgewendet. Ein Aufwandsüberschuss von TCHF 178 wird ausgewiesen, da eine höhere Zurechnung des Aufwands der Zentralen Dienste erfolgte (TCHF 0.4 Mio.).

Im gesamten Unternehmen beträgt der **Personalaufwand** in der Erfolgsrechnung (Netto) TCHF 4'849. Die Stellenprozente sind gegenüber dem Vorjahr gleich. Der Personalaufwand unterschreitet erneut das Budget (B 21: TCHF 5'126). Er ist etwas tiefer als im Vorjahr (R 20: TCHF 4'925). Es wurden weniger Leistungen (TCHF - 140) auf Investitionen aktiviert als geplant. Demgegenüber unterschreitet wegen zeitweilig offener Stellen (CHF - 0.2 Mio.), Rückerstattungen der Sozialversicherungen für krankheits- und unfallbedingte Absenzen (CHF- 0.1 Mio.), und tieferen Kosten für Weiterbildungen der Personalaufwand im Total das Budget um CHF - 0.4 Mio.

TCHF	Unternehmen Rechnung 2021	Unternehmen Budget 2021	Differenz	Unternehmen Rechnung 2020
- Personalaufwand Total	6'184	6'601	- 417	6'154
+ Aktivierte Eigenleistung in Investitionsprojekten	- 1'335	- 1'475	140	- 1'229
- Personalaufwand Netto	4'849	5'126	- 277	4'925

Die Aufwendungen für **Unterhalt und Reparaturen** im Gesamtunternehmen liegen mit TCHF 1'457 etwas über dem Budget (B 21: TCHF 1'366), etwas höher als im Vorjahr (R 20: TCHF

1'375). Die Budgetierung erfolgte bewusst knapper als in den Vorjahren, um ein möglichst realistisches Bild zu zeigen. Die tatsächlich angefallenen Aufwendungen stellen gebundene Ausgaben dar, die zur Erhaltung des Versorgungsauftrags notwendig waren und zeitlich nicht verschoben werden konnten.

Für **Verwaltungs- und Informatikaufwand** wurden TCHF 1'040 aufgewendet, nur etwas weniger als budgetiert (B 21: TCHF 1'157). Der Minderaufwand ist auf tiefere Softwarewartung in betrieblichen IT Projekten von EnK zurückzuführen.

Der Aufwand für **Werbung und Öffentlichkeitsarbeit** liegt bei TCHF 281. Somit wurde das Budget (B 21: TCHF 290) eingehalten. Gegenüber dem Vorjahr (R 20: TCHF 297) liegen sowohl Rechnung als auch Budget tiefer.

Investitionen

Es wurden insgesamt Investitionsausgaben von CHF 7.8 Mio. gegenüber Investitionseinnahmen von CHF 0.1 Mio. getätigt, somit Nettoinvestitionen von CHF 7.7 Mio. Geplant waren Nettoinvestitionen in Höhe von CHF 10.3 Mio. Die Angaben zu den Sparten beziehen sich auf die Nettoinvestitionen der Sparten zuzüglich der Anteile der gemeinsam genutzten Anlagegüter.

Im Bereich **Elektrizität** wurden CHF 5.1 Mio. investiert (Plan 21: CHF 5.9 Mio.). Das Leitungsnetz liegt mit TCHF 1'886 Mitteleinsatz etwas niedriger als geplant (Plan 21: TCHF 2'000). Für Sanierung und Neubau von Trafo- und Messstationen wurden TCHF 1'405 eingesetzt. Hier war ein Betrag von TCHF 1'621 geplant. Das Projekt Smart Meter wurde mit TCHF 381 und höherem Einsatz gegenüber dem Plan von TCHF 100 vorangetrieben. Das Hauptprojekt wurde damit bereits 2021 ein Jahr früher als geplant abgeschlossen. Für Zähler wurden TCHF 952 ausgegeben, ebenfalls höher als geplant (Plan 21: TCHF 600), um marktbedingten Engpässen vorzubeugen. Für Solaranlagen waren TCHF 600 eingeplant. In die PV-Anlage auf der Heinrichhalle konnten bislang TCHF 156 investiert werden, wobei ab 2022 Anteile in m² als "Chrüzlinge Solar"-Anlage von den Einwohnern erworben werden können. Die Planung des neuen Standorts für Werkhof, Lagerhalle und Verwaltung wurde mit CHF 72 verzögert begonnen (Plan 21: TCHF 600). Vorgängig erfolgten Abklärungen hinsichtlich der Eignung des MOWAG-Areals.

In der Sparte **Gas** wurden insgesamt Investitionen von CHF 0.8 Mio. getätigt (Plan 21: CHF 1.1 Mio.), davon der grösste Teil in das Leitungsnetz mit TCHF 669 (Plan 21: TCHF 800). Für Zähler fielen TCHF 102 an (Plan 21: TCHF 200).

Die Investitionen im Bereich **Wasser** betragen CHF 1.8 Mio. (Plan 21: CHF 2.9 Mio.). Das Leitungsnetz hat davon TCHF 1'306 beansprucht (Plan 21: TCHF 1'400). Es wurden Zähler für TCHF 204 (Plan 21: TCHF 200) verbaut. Für die Sanierung des Innenraums der Reservoirs wurden TCHF 285 ausgegeben. Hier waren TCHF 300 geplant. Das Projekt Reservoir Möösli steht momentan wegen weiteren Abklärungen still (Plan 21: TCHF 1'000).

Die Sparte **Dienstleistungen** hat keinen Mitteleinsatz getätigt, geplant waren TCHF 100.

Die **Zentralen Dienste** haben für alle Sparten TCHF 72 in Fahrzeuge investiert (Plan 21: TCHF 250). Die Anschaffung eines Pritschenwagens konnte erst im November 2021 erfolgen, da die neuste Generation Motor später auf den Markt kam als vorgesehen. Weitere Fahrzeuge konnten wegen der Verfügbarkeit nicht angeschafft werden. Das ERP-System wurde mit TCHF 32 erweitert (Plan 21: TCHF 100).

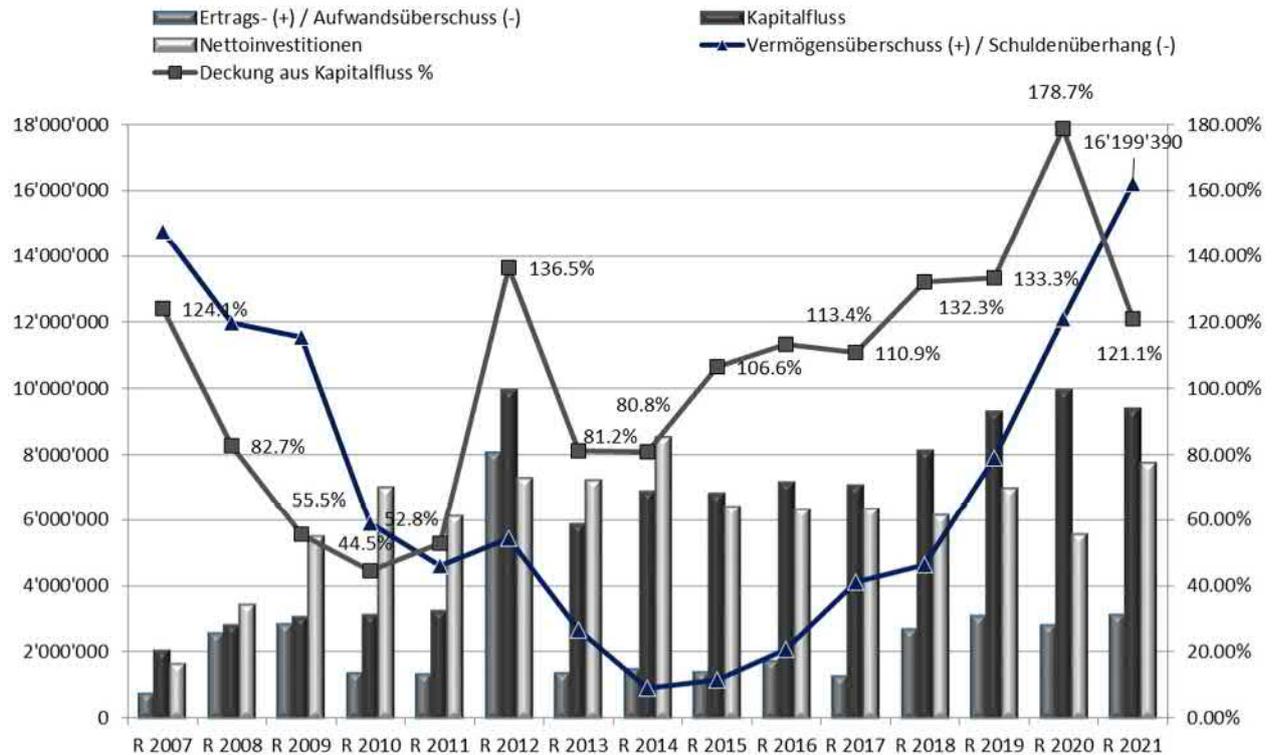
Ergebnisverwendung

Der Ertragsüberschuss im Total von CHF 3'109'976 wird auf die neue Rechnung vorgetragen. Auf den Bilanzüberschuss der Sparten wird entsprechend dem jeweiligen Ergebnis unter Anrechnung des Ertragsüberschusses der Zentralen Dienste verrechnet:

Elektrizität	CHF	1'451'288
Gas	CHF	1'601'675
Wasser	CHF	235'346
Dienstleistungen	CHF	-178'333

Finanzentwicklung

Der Kapitalfluss ist mit dem erheblich besseren Ergebnis nur um CHF 0.9 Mio. höher ausgefallen als geplant. Ein Teil der Ergebnisverbesserung beruht auf Deckungsdifferenzen, die noch nicht einnahmenwirksam sind. Die Investitionstätigkeit in Höhe von CHF - 7.6 Mio. liegt deutlich unter Plan (CHF 10.3 Mio.). Die Deckung der Investitionen aus dem Kapitalfluss beträgt 121.1 %. Der geplante Deckungsgrad von 82.4 % wurde damit übertroffen.



Ausblick

Energie Kreuzlingen hat im betrachteten Zeitraum seit 2007 zunächst den Vermögensüberschuss durch unzureichende Deckung der Investitionen aus dem Kapitalfluss deutlich abgebaut. Der Kapitalfluss konnte seit 2012 wieder kontinuierlich gesteigert werden. Trotzdem hat sich bis zur Rechnung 2015 aufgrund der hohen Investitionen der Deckungsgrad aus Kapitalfluss regelmässig unter 100 % bewegt. Seit 2015 waren die Investitionen regelmässig tiefer – bedingt vor allem durch Projektverschiebungen. Das starke Wachstum der Stadt Kreuzlingen mit seinen Anforderungen an Infrastruktur der Versorgung mit Energie und Wasser benötigt jedoch weiterhin grossen Mitteleinsatz. Auch die Energiewende verursacht Investitionen. Die grösste Herausforderung stellt die Dekarbonisierung der Wärmeversorgung dar. Weitere anstehende Investitionen betreffen den Erhalt und die Verbesserung der Versorgung und eine Erneuerung der Infrastruktur von Energie Kreuzlingen für Betrieb und Verwaltung.

1.2 Antrag und Beschluss

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Der Stadtrat beantragt Ihnen, der Jahresrechnung 2021 von Energie Kreuzlingen zuzustimmen.

Stadtrat Kreuzlingen

Kreuzlingen, 08. März 2022

1.3 Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung

1.3.1 Angewandtes Regelwerk und Abweichungen

Die Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit der Verordnung des Regierungsrates über das Rechnungswesen der Gemeinden vom 23. April 2013 erstellt. Dieses beruht auf den Grundsätzen des Harmonisierten Rechnungslegungsmodells 2 (HRM2) der Konferenz der Kantonalen Finanzdirektoren. Als Kontenplan wird der Branchen-Kontenplan weiterhin eingesetzt.

1.3.2 Elemente der Jahresrechnung

Die folgenden Elemente bilden integrierende Teile der Jahresrechnung: Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang.

- Die *Bilanz* weist als Bestandesrechnung auf der Aktivseite die Vermögenswerte und auf der Passivseite die Verpflichtungen und das Eigenkapital aus. Die Vermögenswerte werden unterteilt nach Fristigkeit in Umlaufvermögen und Anlagenvermögen sowie zusätzlich in Finanzvermögen und Verwaltungsvermögen.
- Die *Erfolgsrechnung* weist die Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres aus. Sie zeigt auf der ersten Stufe den operativen und auf der zweiten Stufe den nichtbetrieblichen Erfolg je mit dem Aufwand- bzw. Ertragsüberschuss, ferner das Gesamtergebnis, welches den Bilanzüberschuss bzw. den Bilanzfehlbetrag verändert.
- In der *Investitionsrechnung* werden die kreditpflichtigen Ausgaben für Investitionen in das Verwaltungsvermögen und die mit solchen Investitionen zusammenhängenden Einnahmen ausgewiesen. Über sämtliche beschlossenen Verpflichtungskredite wird eine separate Verpflichtungskreditkontrolle geführt.
- Die *Geldflussrechnung* stellt die Geldflüsse aus der operativen Tätigkeit, den Investitions- und den Finanzierungsvorgängen dar. Als Saldo resultiert die Veränderung der Flüssigen Mittel gegenüber dem Vorjahr.
- Im *Anhang* sind diejenigen zusätzlichen Informationen offengelegt, die für das grundsätzliche Verständnis der Rechnung und den verlässlichen Überblick über die finanzielle Lage und Entwicklung notwendig sind.

1.3.3 Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

Allgemeine Bilanzierungsgrundsätze

Vermögenswerte werden in den *Aktiven* der Bilanz geführt, wenn sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen generieren oder sie unmittelbar zur Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe genutzt werden und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann.

Fremdkapital auf der *Passivseite* der Bilanz sind Verpflichtungen aufgrund eines Ereignisses mit Ursprung in der Vergangenheit, zu deren Erfüllung mit einem Mittelabfluss gerechnet werden muss und deren Betrag zuverlässig ermittelt werden kann. Wenn der Zeitpunkt der Erfüllung und die Höhe des künftigen Mittelabflusses mit Unsicherheiten behaftet sind, wird eine Verbindlichkeit in der Form einer Rückstellung gebildet.

Als *Ertrag* gilt der gesamte Wertzuwachs innerhalb einer bestimmten Periode. Alle Erträge werden in der Periode ihrer Verursachung erfasst. Ein Ertrag gilt als realisiert, wenn in der betreffenden Periode ein Zufluss an wirtschaftlichem oder öffentlichem Nutzen stattgefunden hat, der verlässlich ermittelt werden kann.

Als *Aufwand* gilt der gesamte Wertverzehr innerhalb einer bestimmten Periode. Alle Aufwände werden in der Periode ihrer Verursachung erfasst. Ein Aufwand gilt als eingetreten, wenn in der betreffenden Periode ein Abfluss an wirtschaftlichem oder öffentlichem Nutzen stattgefunden hat, der verlässlich ermittelt werden kann.

Rechnungsabgrenzungen werden aus Gründen der Wesentlichkeit und der Praktikabilität ab einer Höhe von CHF 1'000 vorgenommen.

Allgemeine Bewertungsgrundsätze

Es gilt für alle Positionen der Grundsatz der Einzelbewertung.

Die *Forderungen aus Lieferungen und Leistungen* werden durch die Bildung eines Delkredere bewertet. Der Bewertungsansatz entspricht dem Verhältnis der Forderungsausfälle der Vergangenheit zum Forderungsbestand und der Abwertung aller Forderungen, die älter als ½ Jahr sind. Die Bewertung des *Verwaltungsvermögens* erfolgt zu Anschaffungs- bzw. Herstellkosten. Die Entwertung durch die ordentliche Nutzung wird durch planmässige Abschreibungen über die angenommene Nutzungsdauer berücksichtigt. Nachhaltigen Wertverminderungen bzw. Wertaufholungen wird durch entsprechende Wertkorrekturen auf den jeweiligen Nutzenwert Rechnung getragen, sobald eine solche Wertminderung absehbar ist. Für nicht budgetierte notwendige Wertkorrekturen sind Kreditüberschreitungen möglich; sie werden mit der Abnahme der Rechnung genehmigt.

Die Anlagen des *Finanzvermögens* werden bei erstmaliger Bilanzierung zu Anschaffungskosten und in der Folge zu Verkehrswerten bewertet. Die Verkehrswerte werden nicht planmässig abgeschrieben, sondern periodisch an neue Gegebenheiten angepasst. Eine Neuermittlung der Verkehrswerte wird insbesondere vorgenommen, wenn sich die Marktverhältnisse massgebend verändern. Falls bei Beteiligungen keine Marktwerte vorhanden sind, ist der Anschaffungswert abzüglich notwendiger Wertberichtigungen massgeblich. Es erfolgt eine regelmässige Prüfung, ob eine voraussichtlich dauerhafte Wertminderung vorliegt oder ob sich eine solche verändert hat. Eine Wertaufholung kann bis zum Anschaffungswert erfolgen. Finanzielle Forderungen und Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bilanziert.

Kurzfristige Finanzanlagen

Die *Finanzinstrumente* sind zum Wert der Bewertung des Emittenten auf Ende Jahr angesetzt.

Vorräte und angefangene Arbeiten

Das *Materiallager* wird gemäss Inventurwert zu durchschnittlichen Einstandspreisen nach dem First In – First Out Prinzip (FIFO) bewertet. Nicht gängige Lagerware wird im Rahmen der Inventur vollständig wertberichtigt. Angefangene Arbeiten werden höchstens zu Herstellkosten ohne unrealisierten Gewinn und unter Berücksichtigung des Fertigstellungsgrades bewertet.

Langfristige Finanzanlagen

Die langfristigen Finanzanlagen (Beteiligungen) werden entweder zum Anschaffungswert, unter Berücksichtigung allfälliger Wertberichtigungen, oder zum aktuell verfügbaren Steuerwert bewertet.

Sachanlagen des Verwaltungsvermögens

Die *Sachanlagen des Verwaltungsvermögens* werden zum Anschaffungs- bzw. Herstellkostenwert bewertet. Die Aktivierungsgrenze beträgt CHF 100'000.00 pro Objekt. Aktiviert werden wertvermehrnde Ausgaben. Folgeinvestitionen und Fahrzeuge (auch unter CHF 100'000) werden als eigene Anlagen aktiviert und über die Nutzungsdauer der Anlagenkategorie abgeschrieben. Anschaffungen unter diesem Betrag werden im Anschaffungsjahr der Erfolgsrechnung belastet. Die *Anlagen des Verwaltungsvermögens*, die durch die Nutzung einem Wertverzehr unterliegen, werden über die Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Die Nutzungsdauer wird pro Anlagenkategorie gemäss Richtlinien der Branchenverbände festgelegt. Für den Bereich Elektrizität sind dies die Vorgaben des VSE (www.vse.ch), für die Bereiche Gas und Wasser die Vorgaben des SVGW (www.svgw.ch). Eine Anlage wird in der Regel mit Teilwerten verschiedenen Anlagenkategorien und damit unterschiedlichen Nutzungsdauern zugeordnet. So hat als Beispiel eine Trafostation als mögliche Anlagenkategorien mit unterschiedlichen Nutzungsdauern das Gebäude, das Land, die Transformatoren, die Mittelspannungs-Anlage und weitere. Anschlussgebühren

werden als Minus-Aktivum erfasst und somit werden im Total die Nettoinvestitionen gezeigt. Anlagen werden erst nach der Fertigstellung respektive nach der Inbetriebnahme abgeschrieben und solange als Anlagen im Bau ausgewiesen. Im Jahr der Anschaffung oder der Fertigstellung respektive der Inbetriebnahme wird die Abschreibung für ein volles Jahr verrechnet.

Wichtigste und häufig verwendete Anlagenkategorien und Nutzungsdauern:

Anlagen im Bau	keine Abschreibung
Grundstücke für Anlagen	keine Abschreibung
Gebäude	50 Jahre
EW Leitungsnetz, Trasse MS/NS	52.8 Jahre
EW MST/SA und TS, Kabel MS und NS	30 - 35 Jahre
Solaranlagen	20 Jahre
Gasleitungsnetz	50 Jahre
Wasserleitungsnetz	65 Jahre
Reservoir (Gebäude, Rohrleitungen)	66 Jahre
Contracting	20 Jahre
Anschaffungen GU (Fahrzeuge etc.)	8 Jahre
IT, Netzinformationssysteme	5 Jahre

2 Zahlen im Überblick

in TCHF	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
1 Erfolgsrechnung			
Betriebliches Ergebnis Aufwands- (-) / Ertragsüberschuss (+)	3'049	979	2'807
Ergebnis aus Finanzierung Aufwands- (-) / Ertragsüberschuss (+)	61	- 81	12
Operatives Ergebnis	3'110	897	2'819
Nichtbetriebliches Ergebnis Aufwands- (-) / Ertragsüberschuss (+)	-	-	-
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	3'110	897	2'819
2 Nettoinvestitionen			
Investitionsausgaben	- 7'824	- 10'334	- 5'667
Investitionseinnahmen (inkl. Anschlussbeiträge) verrechnet	84	75	105
Nettoinvestitionen	- 7'740	- 10'259	- 5'562
3 Finanzierung			
Zunahme Nettoinvestitionen	- 7'740	- 10'259	- 5'562
Abschreibungen (inkl. a.o. Abschreibungen) Verwaltungsvermögen	3'676	3'760	3'509
Aufwandsüberschuss ER	-	-	-
Ertragsüberschuss ER	3'110	897	2'819
Einlagen in EK	3'356	3'363	3'051
Entnahmen aus EK	- 196	- 176	- 84
Finanzierungsüberschuss (+) / -fehlbetrag (-)	2'205	- 2'416	3'734
4 Kapitalveränderung			
Finanzierungsüberschuss / -fehlbetrag (ohne FK)	2'205	- 2'416	3'734
Aktivierungen Verwaltungsvermögen	7'824	10'334	5'667
Passivierungen Verwaltungsvermögen	- 84	- 75	- 105
Passivierungen Abschreibungen Verwaltungsvermögen	- 3'676	- 3'760	- 3'509
Aktivierungen Finanzvermögen	-	-	-
Passivierungen Finanzvermögen	-	-	-
Einlagen in EK	- 3'356	- 3'363	- 3'051
Entnahmen aus EK	196	176	84
Gewinnbeitrag Stadt Zahlung	-	-	-
Zunahme (+) / Abnahme (-) Eigenkapital	3'110	897	2'819
5 Kapitalfluss			
Abschreibungen (inkl. a.o. Abschreibungen) Verwaltungsvermögen	3'676	3'760	3'509
- einnahmenunwirksame Erträge / + ausgabenunwirksame Aufwände	- 571	606	643
Aufwandsüberschuss ER	-	-	-
Ertragsüberschuss ER	3'110	897	2'819
Einlagen in EK	3'356	3'363	3'051
Entnahmen aus EK	- 196	- 176	- 84
Kapitalfluss	9'374	8'450	9'938

3 Bilanz

Nummer	Bezeichnung	in TCHF	Bestand 31.12.2021	Bestand 31.12.2020	Differenz
1	Aktiven		125'450	118'729	6'721
10	Umlaufvermögen ¹⁾		32'814	29'993	2'820
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen ²⁾		9'698	16'101	- 6'403
110	Forderungen		21'122	12'754	8'368
111	Kurzfristige Finanzanlagen		3	5	- 2
120	Vorräte und angefangene Arbeiten		912	783	129
130	Aktive Rechnungsabgrenzung		1'080	350	729
14	Anlagenvermögen		92'637	88'736	3'901
14.1	Anlagenvermögen Finanzvermögen		4'861	5'014	- 153
140	Finanzanlagen ³⁾		4'861	5'014	- 153
14.2	Verwaltungsvermögen ⁴⁾		87'775	83'721	4'054
150	Sachanlagen Verwaltungsvermögen		87'688	83'625	4'063
150.1	Anlagen Elektrizitätsversorgung		46'355	44'158	2'198
150.2	Anlagen Gasversorgung		16'093	15'917	176
150.3	Anlagen Dienstleistungen		1'929	2'138	- 209
150.4	Anlagen Wasserversorgung		21'642	20'482	1'159
150.5	Anlagen im Bau		1'164	356	808
150.6	Gemeinsam genutzte Anlagen -ZD-		505	574	- 69
170	Immaterielle Anlagen		87	96	- 9
170.1	EDV Software ERP		87	96	- 9
2	Passiven		125'450	118'729	6'721
20	Fremdkapital		11'683	11'231	452
20.1	Kurzfristiges Fremdkapital ⁵⁾		9'683	9'231	452
200	Laufende Verbindlichkeiten		8'287	7'986	301
230	Passive Rechnungsabgrenzung		1'040	981	58
240	Kurzfristige Rückstellungen		356	263	93
20.4	Langfristiges Fremdkapital		2'000	2'000	-
250	Langfristige Finanzverbindlichkeiten		2'000	2'000	-
29	Eigenkapital ⁶⁾		113'768	107'498	6'269
291	Fonds im Eigenkapital		9'145	5'986	3'160
298	Übriges Eigenkapital		15'200	15'200	-
299	Bilanzüberschuss / -fehlbetrag		86'312	83'493	2'819
299.01	Jahresergebnis		3'110	2'819	291

¹⁾ siehe Kapitel 14 Spiegel Umlaufvermögen

²⁾ siehe Kapitel 6 Geldflussrechnung

³⁾ siehe Kapitel 9 Beteiligungsspiegel sowie Kapitel 11 Anlagenspiegel

⁴⁾ siehe Kapitel 11 Anlagenspiegel

⁵⁾ siehe Kapitel 15 Spiegel kurzfristiges Fremdkapital

⁶⁾ siehe Kapitel 7 Eigenkapitalnachweis

4 Erfolgsrechnung	Unternehmen			Elektrizität			Gas		
	Rechnung	Budget	Rechnung	Rechnung	Budget	Rechnung	Rechnung	Budget	Rechnung
	in TCHF	2021	2021	2020	2021	2021	2020	2021	2021
+ Umsatz Energie, Wasser, Dienstleistungen	47'008	44'610	46'119	25'022	24'317	24'543	15'287	12'899	14'538
+ Übriger Ertrag	801	- 606	- 580	702	- 314	- 684	1	- 292	1
+ Ertrag Liegenschaft	18	17	17	- 107	- 114	- 115	- 37	- 33	- 35
+ Ertragsminderungen	- 38	- 65	- 19	- 38	- 60	- 19	-	- 5	-
Betriebsertrag	47'788	43'956	45'536	25'578	23'829	23'726	15'251	12'569	14'504
- Aufwand Energie, Wasser, Abgaben	28'128	26'113	26'321	16'463	15'279	14'965	10'647	8'953	10'321
- Konzessionsabgabe an Stadt	500	500	500	500	500	500	-	-	-
- Aufwand für Dienstleistungen	1'321	1'101	1'444	1	-	1	6	-	-
Beschaffung für Umsatz	29'949	27'714	28'265	16'964	15'779	15'466	10'653	8'953	10'321
Bruttoergebnis	17'840	16'242	17'272	8'614	8'050	8'260	4'598	3'616	4'183
- Personalaufwand	4'849	5'126	4'925	961	985	765	536	465	455
- URE Anlagen und Netze	1'457	1'366	1'375	523	484	634	283	219	240
- Fahrzeugaufwand	104	105	129	1	-	14	-	-	1
- Sach- u. Haftpflichtversicherungen	62	58	50	25	27	26	5	6	6
- Verwaltungs- und Informatikaufw.	1'040	1'157	1'057	236	331	204	140	140	129
- Werbung, Öffentlichkeitsarbeit	281	290	297	-	-	-	-	-	-
- Abschreibungen	3'676	3'760	3'509	2'148	2'195	2'016	637	658	632
- Aufwand Liegenschaft	164	216	147	51	126	63	18	30	13
- Belastung Zentrale Dienste	-	-	-	1'583	2'020	1'912	593	798	665
Betrieblicher Aufwand	11'631	12'076	11'498	5'527	6'169	5'635	2'212	2'316	2'141
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit I	6'208	4'166	5'774	3'087	1'881	2'625	2'386	1'299	2'042
- Einlage Erneuerungsfonds Netze	- 3'356	- 3'363	- 3'051	- 1'788	- 1'866	- 1'675	- 806	- 716	- 653
+ Entnahme Erneuerungsfonds Netze	196	176	84	138	89	59	24	29	10
Ergebnis aus Erneuerungsfonds	- 3'160	- 3'187	- 2'967	- 1'649	- 1'777	- 1'616	- 782	- 687	- 643
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit II	3'049	979	2'807	1'438	104	1'009	1'604	612	1'399
+ Finanzertrag ^{*)}	319	-	412	-	-	10	-	-	-
- Finanzaufwand ^{*)}	- 258	- 81	- 400	-	- 8	-	- 17	- 2	- 8
Ergebnis aus Finanzierung	61	- 81	12	- 8	10	10	- 17	- 2	- 8
Operatives Ergebnis	3'110	897	2'819	1'438	96	1'019	1'587	610	1'391
+ A. o. Ertrag	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- A. o. Aufwand	-	-	-	-	-	-	-	-	-
+ A. o. Gewinne aus dem Verkauf Anlagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- A. o. Verluste aus dem Verkauf Anlagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nichtbetriebliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	3'110	897	2'819	1'438	96	1'019	1'587	610	1'391

^{*)} Bewertung Finanzbeteiligungen siehe Kapitel 9 Beteiligungsspiegel

4 Erfolgsrechnung	Wasser			Dienstleistungen			Zentrale Dienste		
	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
in TCHF									
+ Umsatz Energie, Wasser, Dienstleistungen	3'889	4'914	3'803	2'654	2'383	3'140	156	97	96
+ Übriger Ertrag	-	-	-	-	-	-	98	-	103
+ Ertrag Liegenschaft	- 21	- 14	- 20	- 16	- 23	- 12	198	202	198
+ Ertragsminderungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Betriebsertrag	3'868	4'900	3'783	2'638	2'360	3'127	452	299	396
- Aufwand Energie, Wasser, Abgaben	1'017	1'882	1'035	-	-	-	-	-	-
- Konzessionsabgabe an Stadt	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- Aufwand für Dienstleistungen	-	-	10	1'231	1'004	1'356	84	97	76
Beschaffung für Umsatz	1'017	1'882	1'044	1'231	1'004	1'356	84	97	76
Bruttoergebnis	2'851	3'018	2'738	1'408	1'356	1'771	368	202	320
- Personalaufwand	346	391	404	803	711	873	2'202	2'574	2'427
- URE Anlagen und Netze	479	467	382	87	105	67	85	91	59
- Fahrzeugaufwand	-	-	1	12	-	4	90	105	109
- Sach- u. Haftpflichtversicherungen	12	12	12	5	4	4	15	9	11
- Verwaltungs- und Informatikaufw.	73	110	75	3	-	5	589	576	643
- Werbung, Öffentlichkeitsarbeit	-	-	-	-	-	-	281	290	296
- Abschreibungen	645	658	621	199	193	188	47	56	52
- Aufwand Liegenschaft	14	28	21	12	14	17	69	17	49
- Belastung Zentrale Dienste	415	467	532	418	228	216	- 3'009	- 3'514	- 3'326
Betrieblicher Aufwand	1'985	2'133	2'049	1'538	1'256	1'353	368	202	320
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit I	866	885	690	- 130	100	418	-	-	-
- Einlage Erneuerungsfonds Netze	- 763	- 780	- 723	-	-	-	-	-	-
+ Entnahme Erneuerungsfonds Netze	34	58	14	-	-	-	-	-	-
Ergebnis aus Erneuerungsfonds	- 728	- 723	- 708	-	-	-	-	-	-
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit II	137	163	- 18	- 130	100	418	-	-	-
+ Finanzertrag ^{*1)}	96	-	-	-	-	-	223	-	402
- Finanzaufwand ^{*1)}	-	- 20	-	- 48	- 48	- 48	- 193	- 3	- 343
Ergebnis aus Finanzierung	96	- 20	-	- 48	- 48	- 48	30	- 3	59
Operatives Ergebnis	233	143	- 18	- 178	52	369	30	- 3	59
+ A. o. Ertrag	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- A. o. Aufwand	-	-	-	-	-	-	-	-	-
+ A. o. Gewinne aus dem Verkauf Anlagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- A. o. Verluste aus dem Verkauf Anlagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nichtbetriebliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	233	143	- 18	- 178	52	369	30	- 3	59

*1) Bewertung Finanzbeteiligungen siehe
Kapitel 9 Beteiligungsspiegel

5 Investitionsrechnung				
Kredit	TCHF	Rechnung 2021	Rechnung 2020	
Investitionsausgaben EW Leitungsnetz		2'470	2'100	
150109	Leitungsnetz	1'886	2'001	
150107	Technisches Kommunikationsnetz (Fernsteuerung/LWL-Netz)	33	61	
150108	Smart Meter/Smart Grid	381	120	
150657	Leit-/Fernwirksystem	226	-	
161000	Anschlussgebühren	- 55	- 81	
Investitionsausgaben EW Schalt- und Messstationen		-	-	
150133	Schaltanlage Steinröhre	-	-	
Investitionsausgaben EW Transformatorenstationen		1'405	786	
150332	Trafostationen, Erneuerungen (Bächli)	-	261	
150336	Trafostation Sonnenwiesenstrasse (ex 14) 9a		1	
150339	Trafostation Sanierungsprogramm	541	208	
150348	Trafostation Egelsee	9	2	
150654	Trafostation Höhenstrasse	165	8	
150659	Trafostation Promenadenstrasse 38	255	-	
150660	Trafostation Neuerschliessung Seezelg I (Tennishalle)	-	-	
150661	Trafostation Neuerschliessung Seezelg II (REKA)	-	8	
150664	Trafostation Winzer-/Hofstattstrasse	69	285	
150666	Trafostation Sonnenwiesenstrasse "5" neu	271	14	
150667	Trafostationen Rahmenkredit	96	-	
Investitionsausgaben EW GIS-Zentrale und Software		-	-	
550690	Betriebsfunk	-	-	
Investitionsausgaben EW Gebäude, Grundstücke		110	25	
550654	Nutzungsverbesserung Nationalstrasse 28	-	-	
550655	Konzeptplanung Lager-/Einstellhalle, Werkhof West & Ost, Nationalstr. 27/28	-	25	
550659	Planungskredit Wettbewerb + Vorprojekt Werkhof, Lagerhalle, Verwaltungsgebäude	72	-	
550660	Lfd. Umbauten Gebäude Nationalstrasse 27	37	-	
550665	Lfd. Umbauten Lagerhalle Werkhof Nationalstrasse 28	-	-	
Investitionsausgaben EW Solar-Anlagen		156	1	
150350	Sammelprojekt Solar-Anlagen	156	1	
Investitionsausgaben GV Leitungsnetz		669	508	
250135	Gasleitungsnetz	669	508	
Investitionsausgaben GV DRM & Regleranlagen		6	80	
250300	Druckreduzierstationen, Regleranlagen	6	80	
Investitionsausgaben Contracting Projekte		-	-	

5 Investitionsrechnung				
Kredit	TCHF	Rechnung 2021	Rechnung 2020	
450461	Sammelprojekt Energieeffizienzprojekte	-	-	
	Investitionsausgaben WV Leitungsnetz		1'276	939
350105	Wasserleitungsnetz	1'306	963	
361000	Anschlussgebühren	- 29	- 24	
	Investitionsausgaben WV Reservoir		285	-
350613	Sanierung Reservoir Möösl	-	-	
350614	Sanierung Innenraum Reservoir	285	-	
	Investitionsausgaben EW Mess- und Schaltapparate		952	536
150347	EW Einkauf und Installation von Zählern	952	536	
	Investitionsausgaben GV Messapparate		102	231
250310	GV Einkauf und Installation von Zählern	102	231	
	Investitionsausgaben WV Messapparate		204	210
350160	WV Einkauf und Installation von Zählern	204	210	
	Investitionsausgaben Anschaffungen Unternehmen Fahrzeuge		72	96
550100	Anschaffungen Unternehmen Fahrzeuge	72	96	
150	Total Sachanlagen Verwaltungsvermögen		7'707	5'513
	Investitionsausgaben Anschaffungen EDV Software ERP		32	48
550615	EDV Ergänzungen ERP	32	48	
170	Total Immaterielle Anlagen		32	48
	Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen		7'740	5'562

6 Geldflussrechnung	in TCHF	Rechnung 2021	Rechnung 2020
Geldfluss aus operativer Tätigkeit			
Ergebnis der Erfolgsrechnung:			
Ertragsüberschuss (+), Aufwandsüberschuss (-)		3'110	2'819
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen		3'676	3'509
+/- Verluste/Gewinne Wertanpassungen Finanzanlagen FV		97	- 68
+/- Ab-/Zunahme der Forderungen ^{*1)}		- 8'368	- 152
+/- Ab-/Zunahme der kurzfristigen Finanzanlagen		2	- 2
+/- Ab-/Zunahme Vorräte und angefangene Arbeiten		- 129	277
+/- Ab-/Zunahme aktive Rechnungsabgrenzung		- 729	707
+/- Zu-/Abnahme laufender Verbindlichkeiten		301	20
+/- Zu-/Abnahme passive Rechnungsabgrenzung		58	129
+/- Zu-/Abnahme kurzfristige Rückstellungen		93	30
+/- Einlage/Entnahme Fonds		3'160	2'967
+/- sonstige nicht zahlungswirksame Ausgaben/Einnahmen		-	-
Geldfluss aus operativer Tätigkeit		1'271	10'237
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen			
- Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen		- 7'824	- 5'667
+ Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen		84	105
+/- Entschädigungen für Gegenstände des VV		10	-
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen		- 7'730	- 5'562
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen			
+/- Ab-/Zunahme kurzfristige Finanz- und Sachanlagen FV		-	-
+/- Ab-/Zunahme langfristige Finanz- und Sachanlagen FV		56	-
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen		56	-
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit			
+Zu-/Abnahme kurzfristiger Finanzverbindlichkeiten		-	-
+Zu-/Abnahme langfristiger Finanzverbindlichkeiten		-	-
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		-	-
Veränderung flüssige Mittel			
Anfangsbestand der Fondsmittel		16'101	11'426
Veränderung flüssige Mittel		- 6'403	4'675
Endbestand des Finanzmittelfonds		9'698	16'101

*1) Massgeblich für die Zunahme der Forderungen ist der Kontokorrent Stadt; siehe Kapitel 14 Spiegel Umlaufvermögen

7 Eigenkapitalnachweis				
TCHF	01.01.2021	Einlage	Entnahme	31.12.2021
Neubewertungsreserve EW	11'698	-	-	11'698
Neubewertungsreserve GV	3'502	-	-	3'502
Erneuerungsfonds Elektrizitätsnetz	3'276	1'788	- 138	4'925
Erneuerungsfonds Gasnetz	1'314	806	- 24	2'095
Erneuerungsfonds Wassernetz	1'397	763	- 34	2'125
Zweckgebundenes Eigenkapital	21'186	3'356	- 196	24'345
Jahresergebnis	-	3'110	-	3'110
Bilanzüberschuss EW	46'718	-	-	46'718
Bilanzüberschuss GV	18'412	-	-	18'412
Bilanzüberschuss WV	18'615	-	-	18'615
Bilanzüberschuss DL	2'568	-	-	2'568
Bilanzüberschuss	86'312	3'110	-	89'422
Total Eigenkapital	107'498	6'466	- 196	113'768

8 Rückstellungsspiegel

Bilanz	Bezeichnung	in TCHF	01.01.2021	Bildung/Erhöhung (+)	Verwendung (-)	Umbuchung (+ / -)	31.12.2021
Kurzfristige Rückstellungen							
	22030	Rückstellung AZ-Guthaben ^{*1)}	206	-	- 6	-	200
	23300	Kurzfristige Rückstellungen Garantierückbehalt ^{*2)}	-	156	-	-	156
	24010	Rückstellung Deckungsdifferenzen Energie EW ^{*3)}	57	-	-	- 57	-
	Total kurzfristige Rückstellungen		263	156	- 6	- 57	356

^{*1)} Die Arbeitszeitguthaben bestehen aus Ferien-, Gleitzeit- und Überzeitsaldi. Sie werden in der Regel im Folgejahr bezogen/ausbezahlt und daher als kurzfristige Rückstellung gebucht.

^{*2)} Gemäss Werkvertrag über Tiefbaubauarbeiten eines Projekts werden Garantierückbehalte bis zur Abnahme durch EnK einbehalten. Die Abnahme erfolgt in 2022.

^{*3)} Die Rückstellung Deckungsdifferenzen Energie EW entstand aus früherer Überdeckung Vertrieb EW; sie wurde 2021 nach hohen Unterdeckungen in die aktive Abgrenzung integriert.

9 Beteiligungsspiegel			in TCHF			
Kto-Nr.	Name/Sitz	Tätigkeitsgebiet	Beteiligungsquote in %	Anschaffungswert	Buchwert per 31.12.2020	Buchwert per 31.12.2021
14000	Beteiligung Swisspower AG, Bern	Die Gesellschaft bezweckt die Wahrnehmung der gemeinsamen Interessen der Aktionäre im Bereich der Energiewirtschaft und der Telekommunikation und erbringt die dazu notwendigen Dienstleistungen. Die Gesellschaft bezweckt die Erbringung von Beratungs-, Schulungs- und Prozessdienstleistungen für Unternehmen der Energiewirtschaft und deren Kunden.	4.35%	3	3	3
14050	Beteiligung Swisspower Renewables AG, Zürich	Die Gesellschaft bezweckt den Erwerb und das Halten von Beteiligungen an Anlagen, die Strom aus erneuerbaren Energiequellen gewinnen, den Kauf und Verkauf von Strom und Stromzertifikaten, sowie die Entwicklung von Geschäftstätigkeiten in verwandten Geschäftsbereichen.	1.97%	5'200	4'233	4'110
14005	Beteiligung Etawatt AG, Schaffhausen	Erbringung von Dienstleistungen auf dem Gebiet der Energieversorgung. Zusammenarbeit im Bereich Contracting.	3.32%	305	175	225
14020	Beteiligung Genossenschaftsanteil Gasverband Genossenschaft VSG ASIG, Zürich	Förderung und Koordination der sicheren, sauberen und sparsamen, netzgebundenen Gasversorgung und Gasverwendung in der Schweiz sowie Unterstützung ihrer Mitglieder in ihren Aufgaben und Wahrung ihrer gemeinsamen Interessen. Der Zweck wird insbesondere erreicht durch: a) Förderung und Wahrung der Interessen der schweizerischen Gasindustrie; b) Vertretung der schweizerischen Gasindustrie gegenüber Behörden, Öffentlichkeit sowie verwandten inländischen, ausländischen oder internationalen Institutionen; c) Mitwirkung bei der Ausarbeitung der einschlägigen Gesetzgebung des Bundes und der Kantone; d) Bearbeitung politischer, wirtschaftlicher und rechtlicher Fragen; e) Zusammenarbeit mit Institutionen, die ebenfalls die Interessen der schweizerischen Gasindustrie fördern; f) Förderung eines einheitlichen Marketings für die Produktmarke; g) Förderung einer fortschrittlichen Gastechnik und Mitwirkung bei der Ausarbeitung technischer Vorschriften und Regeln; h) Beteiligung an Unternehmen oder Institutionen, die im Interesse der Mitglieder liegen	n. a.	3	3	3
14040	Beteiligung EKT Energie AG, Arbon	Beschaffung und Vertrieb von Energien aller Art insbesondere der elektrischen Energie. Die Gesellschaft kann sämtliche Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Versorgung mit Energien ausüben und Dienstleistungen aller Art im Energiebereich erbringen. Sie kann sich an Unternehmen im Energiebereich beteiligen.	4.00%	280	600	520
Total Finanzvermögen				5'791	5'014	4'861

^{*)} Im Geschäftsjahr erfolgte eine Eigenkapitalrückgewähr von TCHF 56, um die der Beteiligungswert neben der Bewertung reduziert wurde.

10 Gewährleistungsspiegel

Name/Sitz

Angaben zu den gesicherten Leistungen
(Art, Betrag, Verfall, Zinsangaben etc.)

Spezifische zusätzliche Angaben

-keine-

keine Gewährleistungen/Garantien vorhanden

Total Gewährleistungen

-

-

11 Anlagenspiegel		Buchwert		Anschaffungswert				Abschreibungen					Buchwert		Nutzungs- dauer in Jahren	
		Bilanz- konto	TCHF	01.01.2021	kumuliert per 01.01.2021	Geschäftsjahr	Zugänge	Abgänge	Umglie- derung	kumuliert per 31.12.2021	kumuliert per 01.01.2021	Geschäftsjahr	ordentlich	ausserplan		Veränderung kumulierte Abschreibg.
15010	EW Leitungsnetz	26'416	41'272	2'245	-	-	-	43'517	14'856	889	-	-	-	15'746	27'771	10-52,8
15011	EW Schalt- und Mess-Stationen	1'643	7'520	-	-	-	-	7'520	5'877	60	-	-	-	5'937	1'584	13-52,8
15012	EW Transformatorenstationen	8'765	22'202	541	-55	360	-	23'049	13'437	435	1	-55	-	13'819	9'230	13-52,8
15013	EW Ausbau Versorgungsnetz	857	3'690	-	-	-	-	3'690	2'833	45	-	-	-	2'878	812	52,8
15014	EW GIS-Zentrale, Hard- & Software	317	2'868	-	-	-	-	2'868	2'551	79	-	-	-	2'630	238	5-13
15015	EW Leitungskataster	1'498	2'718	-	-	-	-	2'718	1'219	51	-	-	-	1'271	1'447	52,8
15016	EW Rundsteueranlage	-	1'269	-	-	-	-	1'269	1'269	-	-	-	-	1'269	-	13
15017	EW Gebäude, Grundstücke	2'311	3'293	37	-	-	-	3'330	982	84	-	-	-	1'066	2'264	10-50
15018	EW Transformatoren	123	2'304	-	-	-	-	2'304	2'181	12	-	-	-	2'192	112	30
15019	EW Solar-Anlagen	186	437	156	-	-	-	593	251	23	-	-	-	275	319	20
15360	EW Mess- und Schaltapparate	2'041	4'128	952	-	-	-	5'080	2'087	414	-	-	-	2'501	2'579	7;10; 22
150.1 Total Anlagen Elektrizitätsversorgung		44'158	91'701	3'932	-55	360	-	95'938	47'544	2'093	1	-55	-	49'583	46'355	
15020	GV Leitungsnetz	14'155	22'593	669	-56	-	-	23'206	8'438	461	-	-56	-	8'843	14'363	25-50
15021	Erdgastankstelle	183	342	-	-	-	-	342	158	14	-	-	-	172	170	25
15022	GV DRM & Regleranlagen	493	1'090	-	-	-	-	1'090	596	23	-	-	-	619	471	13; 25; 33
15023	Erdgas-Röhrenspeicher	281	702	-	-	-	-	702	421	28	-	-	-	449	253	25
15024	GV Leitungskataster	176	410	-	-	-	-	410	234	10	-	-	-	244	167	42
15365	Messapparate GV	628	809	102	-	-	-	911	181	61	-	-	-	241	670	15
150.2 Total Anlagen Gasversorgung		15'917	25'945	771	-56	-	-	26'661	10'028	596	-	-56	-	10'568	16'093	
15025	Contracting Heizanlage Campus PH	1'257	2'105	-	-	-	-	2'105	848	105	-	-	-	953	1'152	20
15026	Contracting Heizanlage Campus Gebäude	299	556	-	-	-	-	556	257	28	-	-	-	285	271	20
15027	Contracting Projekte	582	1'118	-	-37	-	-	1'082	536	54	12	-27	-	575	506	20
150.3 Total Anlagen Dienstleistungen		2'138	3'780	-	-37	-	-	3'743	1'642	187	12	-27	-	1'814	1'929	
15030	WV Leitungsnetz	17'118	25'317	1'276	-	-	-	26'593	8'199	410	-	-	-	8'609	17'984	15-65
15031	WV Reservoir und WRK bis 1995	1'678	19'267	-	-96	-	-	19'171	17'589	60	-	-96	-	17'554	1'618	15; 66
15032	WV Reservoir	858	1'261	285	-	-	-	1'546	403	55	-	-	-	457	1'088	15; 66
15033	WV Leitungskataster	337	783	-	-	-	-	783	446	19	-	-	-	464	319	15; 66
15034	WV Fernsteuerung	3	491	-	-	-	-	491	489	3	-	-	-	491	-	15
15370	Messapparate WV	488	627	204	-	-	-	831	139	59	-	-	-	198	633	14
150.4 Total Anlagen Wasserversorgung		20'482	47'747	1'765	-96	-	-	49'416	27'264	606	-	-96	-	27'774	21'642	

11 Anlagenspiegel		Buchwert		Anschaffungswert				Abschreibungen				Buchwert		Nutzungs- dauer in Jahren	
		TCHF	01.01.2021	kumuliert per 01.01.2021	Geschäftsjahr		kumuliert per 31.12.2021	kumuliert per 01.01.2021	Geschäftsjahr		kumuliert per 31.12.2021	31.12.2021	31.12.2021		
Bilanz- konto				Zugänge	Abgänge	Umglie- derung			ordentlich	ausserplan	Veränderung kumulierte Abschreibg.				
15910	Anlagen im Bau -EW-		343	346	1'089	- 2	- 360	1'073	2	-	-	- 2	-	1'073	keine Abschr.
15920	Anlagen im Bau -GV-		-	-	6	-	-	6	-	-	-	-	-	6	keine Abschr.
15930	Anlagen im Bau -WV-		13	13	-	-	-	13	-	-	-	-	-	13	keine Abschr.
15940	Anlagen im Bau -DL/Contracting-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	keine Abschr.
15950	Anlagen im Bau -Gebäude, Grundstücke-		-	-	72	-	-	72	-	-	-	-	-	72	keine Abschr.
150.5	Total Anlagen im Bau		356	358	1'168	- 2	- 360	1'164	2	-	-	- 2	-	1'164	
15300	Fahrzeuge Hebebühne		152	304	-	-	-	304	152	15	-	-	167	137	20
15330	Werkzeuge, Geräte		49	162	-	-	-	162	113	6	-	-	119	43	14
15400	Anschaffungen Unternehmen Fahrzeuge		373	1'444	72	- 55	-	1'461	1'071	119	-	- 55	1'135	326	8
15410	Netzinformationssystem		-	1'296	-	-	-	1'296	1'296	-	-	-	1'296	-	5
150.6	Total Gemeinsam genutzte Anlagen -ZD-		574	3'206	72	- 55	-	3'222	2'632	141	-	- 55	2'717	505	
150	Total Sachanlagen Verwaltungsvermögen		83'625	172'737	7'707	- 301	-	180'144	89'112	3'621	13	- 291	92'455	87'688	
15420	EDV Software ERP		96	175	32	-	-	208	79	42	-	-	121	87	5
170.1	Total EDV Software ERP		96	175	32	-	-	208	79	42	-	-	121	87	
170	Total Immaterielle Anlagen		96	175	32	-	-	208	79	42	-	-	121	87	
Total	Verwaltungsvermögen		83'721	172'912	7'740	- 301	-	180'351	89'191	3'663	13	- 291	92'576	87'775	
14000	Beteiligung Swisspower		3	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	3	Bewertung
14005	Beteiligung Etawatt Schaffhausen AG		175	305	-	-	-	305	130	- 50	-	-	80	225	Bewertung
14020	Beteiligung Genossens. Anteil Gasverband		3	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	3	Bewertung
14040	Beteiligung EKT Energie AG		600	280	-	-	-	280	- 320	80	-	-	- 240	520	Bewertung
14050	Beteiligung Swisspower Renewables AG ^{*)}		4'233	5'200	-	- 56	-	5'144	967	67	-	-	1'034	4'110	Bewertung + Rückgew. KE
140	Total Finanzanlagen		5'014	5'791	-	- 56	-	5'735	777	97	-	-	874	4'861	
Total	Anlagen Finanzvermögen		5'014	5'791	-	- 56	-	5'735	777	97	-	-	874	4'861	

^{*)} Swisspower Renewables AG zahlte 2021 Kapitaleinlage in Höhe von CHF 55'900 zurück.

12 Finanzkennzahlen

	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
Deckung aus Kapitalfluss			
Definition	Diese Kennzahl zeigt den Anteil der Nettoinvestitionen an, den Energie Kreuzlingen aus dem selbst erwirtschafteten Kapitalfluss finanziert.		
Berechnung	Kapitalfluss/Nettoinvestitionen		
Werte	121.1%	82.4%	178.7%
Richtwerte	Langfristig sollten 100% erzielt werden; kurzfristige Schwankungen wegen unregelmässiger Höhe der Investitionen sind denkbar.		
Vermögensüberschuss (+) / Schuldenüberhang (-)			
Definition	Saldo der liquiden Mittel (ohne Finanzinstrumente) und des verzinslichen Anteils des Fremdkapitals; ein negativer Saldo zeigt einen Schuldenüberhang an		
Berechnung	Liquide Mittel (ohne Finanzinstrumente, inkl. Kontokorrent Stadt) ./ verzinsliche Anteile Fremdkapital (inkl. Kontokorrent Stadt)		
Werte	16'199	6'285	12'102
Richtwerte	kein Richtwert		
Fremdkapitalquote			
Definition	Anteil des Fremdkapitals an der Bilanzsumme		
Berechnung	Fremdkapital/Bilanzsumme * 100%		
Werte	9.3%	10.4%	9.5%
Richtwerte	< 50% für anlagenintensiven Betrieb		

13.1 Verpflichtungskredite

Kredit	in CHF	Kredit aus Jahr/-en	bewilligter Kredit	Mitteinsatz per 31.12.2020	Mitteinsatz 2021	Mitteinsatz per 31.12.2021	Restkredit = R Überzug = Ü	L = laufend A = abgeschlossen
TOTAL	Elektrizitätsversorgung		31'340'000	13'981'997	5'180'860	19'162'857	12'177'143	R
150109	Leitungsnetz	B 2020	5'000'000	2'000'928	1'885'557	3'886'484	1'113'516	R L lfd. Investition
150107	Technisches Kommunikationsnetz (Fernsteuerung/LWL-Netz)	B 1994...2014	1'830'000	1'642'398	33'462	1'675'860	154'140	R L lfd. Investition
150108	Smart Meter/Smart Grid	B 2013...2017	1'600'000	945'652	380'689	1'326'341	273'659	R L lfd. Investition
150657	Leit-/Fernwerkssystem	B 2020	300'000	-	225'675	225'675	74'325	R L lfd. Investition
150133	Schaltanlage Steinröhre	B 2008	250'000	-	-	-	250'000	R A Projektaufgabe
150336	Trafostation Sonnenwiesenstrasse 9a (ex 14)	B 2008	450'000	54'595	35	54'629	395'371	R A neuer Standort, neu unter Rahmenkredit
150339	Trafostation Sanierungsprogramm	B 2009...2020	3'760'000	2'911'147	541'299	3'452'446	307'554	R L lfd. Investition
150348	Trafostation Egelsee	B 2013	460'000	2'918	9'317	12'235	447'765	R L Projekt Schwimmhalle Egelsee
150654	Trafostation Höhenstrasse	B 2016	460'000	18'074	164'582	182'656	277'344	R L lfd. Investition; Verzögerung
150659	Trafostation Promenadenstrasse 38	B 2018	460'000	5'359	254'626	259'985	200'015	R L Projekt Heinrichhalle
150660	Trafostation Neuerschliessung Seezelg I (Tennishalle)	B 2018	460'000	483	-	483	459'517	R L Projektverschiebung
150661	Trafostation Neuerschliessung Seezelg II (REKA)	B 2018	460'000	8'469	-	8'469	451'531	R L Projektverschiebung
150664	Trafostation Winzer-/Hofstattstrasse	B 2019	550'000	291'050	68'575	359'624	190'376	R A Fertigstellung, Inbetriebnahme
150666	Trafostation Sonnenwiesenstrasse "5" neu	B 2019	550'000	16'893	271'145	288'038	261'962	R L lfd. Investition
150667	Trafostationen Rahmenkredit	B 2021	4'000'000	-	95'558	95'558	3'904'442	R L lfd. Investition
550615	EDV-Ergänzungen ERP	B 2016...2020	700'000	377'621	32'421	410'042	289'958	R L lfd. Investition
550690	Betriebsfunk	B 2011	200'000	-	-	-	200'000	R L Projektverschiebung
550654	Nutzungsverbesserung Nationalstrasse 28	GRI 2017	200'000	176'269	-	176'269	23'731	R L lfd. Investition
550659	Planungskredit Wettbewerb + Vorprojekt Werkhof, Lagerhalle, Verwaltungsgebäude	GRI 2021	1'200'000	-	72'318	72'318	1'127'682	R L lfd. Investition
550660	Lfd. Umbauten Gebäude Nationalstrasse 27	B 2006...2016	2'260'000	1'848'117	37'223	1'885'340	374'660	R L lfd. Investition
550665	Lfd. Umbauten Lagerhalle Werkhof Nationalstrasse 28	B 2018...2021	150'000	60'248	-	60'248	89'752	R L lfd. Investition
150350	Solar-Anlagen	B 2004...2018	1'850'000	437'295	155'952	593'247	1'256'753	R L lfd. Investition
150347	Einkauf und Installation Zähler	B 2009...2020	4'190'000	3'184'483	952'427	4'136'910	53'090	R L lfd. Investition
	Zusammenfassung				Restkredite (Minderausgaben)	Überzüge (Meherausgaben)	TOTAL	
	Laufende Projekte				11'341'397	-	11'341'397	
	Abgeschlossene Projekte				835'747	-	835'747	
	TOTAL				12'177'143	-	12'177'143	

13.1 Verpflichtungskredite

Kredit	in CHF	Kredit aus Jahr/-en	bewilligter Kredit	Mitteleinsatz per 31.12.2020	Mitteleinsatz 2021	Mitteleinsatz per 31.12.2021	Restkredit = R Überzug = Ü	L = laufend A = abgeschlossen
TOTAL Gasversorgung			5'710'000	1'893'703	777'078	2'670'781	3'039'219	R
250135	Gasleitungsnetz	B 2020	3'000'000	508'172	668'910	1'177'082	1'822'918	R L lfd. Investition
250300	Druckreduzierstationen, Regleranlagen	B 2001...2020	610'000	576'905	5'712	582'618	27'382	R L lfd. Investition
250310	Einkauf und Installation von Zählern	B 2014...2021	2'100'000	808'626	102'456	911'081	1'188'919	R L lfd. Investition
	Zusammenfassung				Restkredite (Minderausgaben)	Überzüge (Meherausgaben)	TOTAL	
	Laufende Projekte				3'039'219	-	3'039'219	
	Abgeschlossene Projekte				-	-	-	
	TOTAL				3'039'219	-	3'039'219	
TOTAL Wasserversorgung			9'350'000	1'602'944	1'794'351	3'397'295	5'952'705	R
350105	Wasserleitungsnetz	B 2020	4'000'000	963'218	1'305'655	2'268'873	1'731'127	R L lfd. Investition
350160	Einkauf und Installation von Zählern	B 2014...2021	2'250'000	626'977	204'017	830'994	1'419'006	R L lfd. Investition
350613	Sanierung Reservoir Möösl	B 2016	2'800'000	12'749	-	12'749	2'787'252	R L Neuplanung
350614	Sanierung Innenraum Reservoir	B 2021	300'000	-	284'680	284'680	15'320	R L lfd. Investition
	Zusammenfassung				Restkredite (Minderausgaben)	Überzüge (Meherausgaben)	TOTAL	
	Laufende Projekte				5'952'705	-	5'952'705	
	Abgeschlossene Projekte				-	-	-	
	TOTAL				5'952'705	-	5'952'705	
TOTAL Dienstleistungen			500'000	-	-	-	500'000	R
450461	Sammelprojekt Energieeffizienzprojekte	B 2019	500'000	-	-	-	500'000	R L lfd. Investition
	Zusammenfassung				Restkredite (Minderausgaben)	Überzüge (Meherausgaben)	TOTAL	
	Laufende Projekte				500'000	-	500'000	
	Abgeschlossene Projekte				-	-	-	
	TOTAL				500'000	-	500'000	
TOTAL Gemeinsam genutzte Anlagen der -ZD-			1'770'000	1'454'755	71'699	1'526'454	243'546	R
550100	Anschaffungen Unternehmen (Fahrzeuge)	B 2009...2016	1'770'000	1'454'755	71'699	1'526'454	243'546	R L lfd. Investition
	Zusammenfassung				Restkredite (Minderausgaben)	Überzüge (Meherausgaben)	TOTAL	
	Laufende Projekte				243'546	-	243'546	
	Abgeschlossene Projekte				-	-	-	
	TOTAL				243'546	-	243'546	

14 Spiegel Umlaufvermögen

Bezeichnung	in TCHF	Bestand 31.12.2021	Bestand 31.12.2020	Differenz
Kasse		1	4	- 2
Post		6'397	13'933	- 7'536
Bank		3'295	2'159	1'136
Kurzfristige Geldanlagen		5	5	-
Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen		9'698	16'101	- 6'403
Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen		12'643	12'907	- 264
Forderungen an Lieferanten aus Vorauszahlungen und Gutschriften		96	-	96
Delkrede		- 170	- 169	- 1
Guthaben Vorsteuer und Verrechnungssteuer		50	16	35
Konto-Korrent mit Stadt ¹⁾		8'502	-	8'502
Forderungen		21'122	12'754	8'368
Finanzinstrumente ²⁾		3	5	- 2
Kurzfristige Finanzanlagen		3	5	- 2
Materiallager		841	748	93
Angefangene Arbeiten		71	35	35
Vorräte und angefangene Arbeiten		912	783	129
Aktive Rechnungsabgrenzung		265	163	102
Aktive Abgrenzung Deckungsdifferenzen		815	187	628
Aktive Rechnungsabgrenzung		1'080	350	729
Total Umlaufvermögen		32'814	29'993	2'820

¹⁾ Umgliederung aus laufenden Verbindlichkeiten

²⁾ die Finanzinstrumente bestehen aus den bewerteten Währungsoptionen über den Kauf von Euro für die Gasbeschaffung der Kreuzlinger Wärmekunden

15 Spiegel kurzfristiges Fremdkapital

Bezeichnung	in TCHF	Bestand 31.12.2021	Bestand 31.12.2020	Differenz
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		7'977	5'516	2'460
Abklärung, Vorauszahlung, MWST Verbindlichkeit		310	471	- 161
Konto-Korrent mit Stadt ¹⁾		-	1'999	- 1'999
Laufende Verbindlichkeiten		8'287	7'987	300
Passive Rechnungsabgrenzung		1'040	981	58
Passive Rechnungsabgrenzung		1'040	981	58
Rückstellung Arbeitszeitguthaben		200	206	- 6
Rückstellung Deckungsdifferenzen		-	57	- 57
Kurzfristige Rückstellungen Garantierückbehalt		156	-	156
Kurzfristige Rückstellungen	356	263	93	
Total kurzfristiges Fremdkapital		9'683	9'231	451

¹⁾ Umgliederung in Forderungen